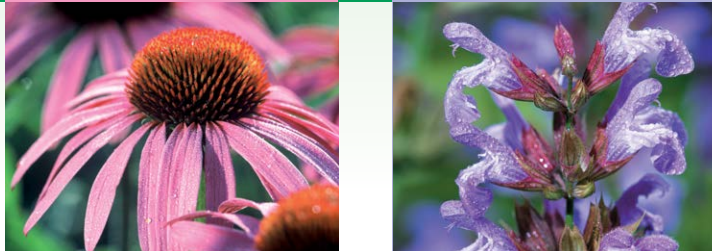


Wirkbeiträge der beiden Heilpflanzen

	Echinacea	Salbei
antiviral <sup>5</sup>	+++	+
entzündungshemmend <sup>8</sup>	++	++
antibakteriell <sup>9</sup>	++	++
immunmodulierend <sup>8</sup>	+++	+
analgetisch <sup>10</sup>	+	+++



A.Vogel Halsschmerz-Spray auf einen Blick

- ✓ sinnvolle Wirkstoffkombination und damit umfassende Wirkungsweise
- ✓ hohe Akzeptanz von Verwendern und gute Verträglichkeit
- ✓ direkte Applikation an der entzündeten Halsstelle dank langem Sprührohr
- ✓ positive Zusatz-Wirkung auf Erkältungsverlauf dank enthaltenem Echinaforce®-Extrakt
- ✓ angenehmer Geschmack dank Pfefferminzöl
- ✓ lactose- und glutenfrei
- ✓ frische Echinacea purpurea und frische Salbeiblätter aus kontrolliert biologischem Eigenanbau

A.Vogel Halsschmerz-Spray

**Indikation:** Zur kurzzeitigen Behandlung von akuten Entzündungen des Mund- und Rachenraumes mit: **Halsschmerzen, Schluckbeschwerden, Kratzen und Brennen im Hals, Heiserkeit**

**Dosierung:** Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: **6 – 10 mal täglich 2 Sprühstöße** in den Mund- oder Rachenraum.

**Zusammensetzung:** 909 mg Echinaforce® / 430 mg Salvia officinalis Tinktur enthält 40 Vol.-% Alkohol; 1 Sprühstoss = 0.22 ml für Diabetiker geeignet (0,09 Brotwerte pro Tag bei 10 x 2 Pumpstößen)



A.Vogel in der Reise-Apotheke

Schnupfen und Erkältungen		<b>A.Vogel Augentropfen</b> Trockene, brennende, müde Augen
		<b>Echinaforce® Tabletten und Tropfen</b> Sommergrippe und fiebrige Erkältungskrankheiten
		<b>A.Vogel Halsschmerz-Spray</b> Halsschmerzen und Schluckbeschwerden
		<b>Bronchosan® Hustentropfen</b> Erkältungs-Husten und Reizhusten
		<b>A.Vogel Stirnhöhlen-Spray</b> Bei akuten Entzündungen der Nasennebenhöhlen, mit Beschwerden wie – Nasennebenhöhlen-Katarrh – Stockschnupfen mit Druckschmerzen in der Stirn und in den Kieferknochen – Schnupfen mit zäher Verschleimung des Nasen-Rachenraumes
Magen-Darm-Probleme		<b>Linoforce®</b> Verstopfung
		<b>Boldocynara® Tropfen</b> Verdauungsbeschwerden wie – Blähungen – Druckgefühl im Magen – Völlegefühl
Sonnen-schutz		<b>A.Vogel Beta-Carotin</b> Zur Vorbeugung von Sonnenallergie
Sport-Verletzungen/ Verstauchungen		<b>A.Vogel AtroGel®</b> mit Arnica montana Schmerzen und Entzündungen der Gelenke und Muskeln wie z.B. – Muskelverspannung – Nackensteife – Rücken- und Schulterschmerzen – Hexenschuss

# Halsschmerzen?

Zugluft?  
Klimaanlage?  
Erkältung?



Information für  
Fachpersonen

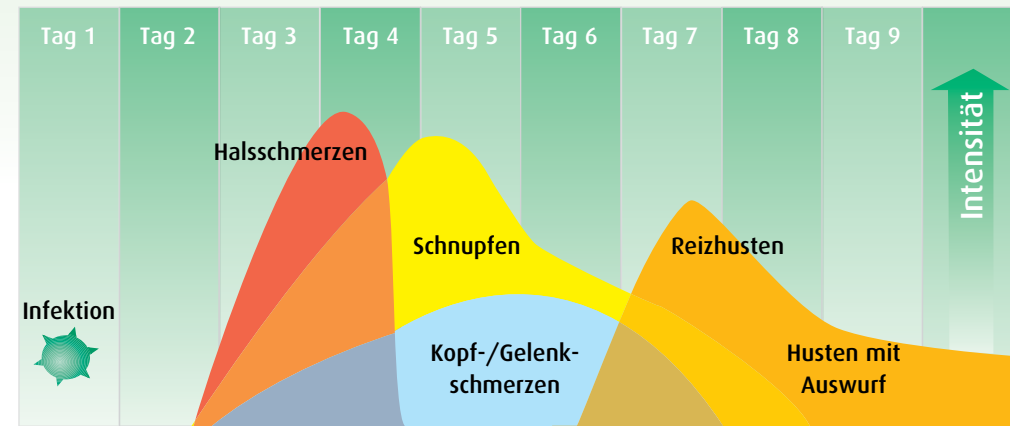


## Halsschmerzen auch im Sommer ein Thema

Halsschmerzen treten im Zusammenhang mit Erkältungen typischerweise im Winter auf. Doch gerade viele jüngere und berufstätige Personen leiden auch im Sommer häufig an Halsschmerzen. Durch Zugluft oder Klimaanlage in Büros, in öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln, Restaurants, Shoppingmalls oder auf Reisen ist der Körper starken Temperaturschwankungen ausgesetzt, was zu einer Erkältungskrankheit führen kann.

## Ursachen von Halsschmerzen

### Halsschmerzen im Erkältungsverlauf

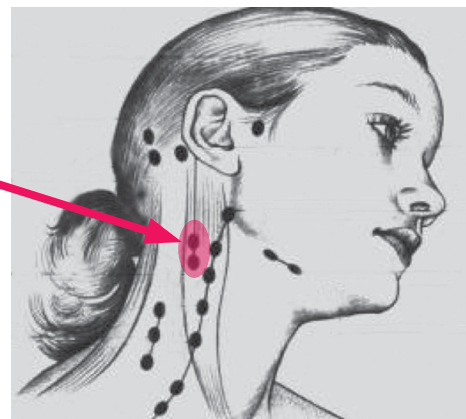


Ursache für akute Halsschmerzen ist häufig eine virale Infektion, zum Beispiel eine Erkältung. Erkältungen werden von einer Reihe von Viren ausgelöst, unter anderem von Rhinoviren, Parainfluenza- oder Coronaviren. Die Erreger befallen zunächst den Rachenraum, führen dort zu Halsschmerzen und Schluckbeschwerden und breiten sich dann in Richtung Nase aus <sup>1</sup>. Die Behandlung ist symptomatisch, Schmerzmittel und lokal betäubende Arzneimittel lindern den Schmerz und mit verschiedenen Massnahmen wird versucht, die Entzündung zu vermindern und das Immunsystem zu modulieren. Davon abzugrenzen ist eine bakteriell verursachte Streptokokken-Angina, die in etwa 10 – 20% der Fälle von akuten Halsschmerzen vorliegt und mit Antibiotika behandelt werden sollte <sup>2</sup>.

## Antibiotika-Einsatz gerechtfertigt oder nicht?

Halsschmerzen werden häufiger mit Antibiotika behandelt, als dies nötig wäre. Doch die Therapie mit einem Antibiotikum beeinflusst nicht nur die Bakterienflora des Patienten sondern fördert auch die Entwicklung resistenter Keime. Daher sollten Antibiotika nur gezielt bei bakteriellen Infekten eingesetzt werden. Der McIsaac Score kann zur Differenzierung der Selbstmedikation oder Antibiotika-Therapie dienen <sup>3</sup>:

Symptom	ja
Temperatur > 38°C	1
kein Husten vorhanden	1
geschwollene anteriore cervikale Lymphknoten	1
geschwollene Mandeln oder Belag auf den Mandeln	1
Alter 3–14 Jahre	1
Alter 15–44 Jahre	0
älter als 44 Jahre	-1
<b>Total</b>	



Eine Antibiotika-Therapie ist bei 3 und mehr Punkten angezeigt.

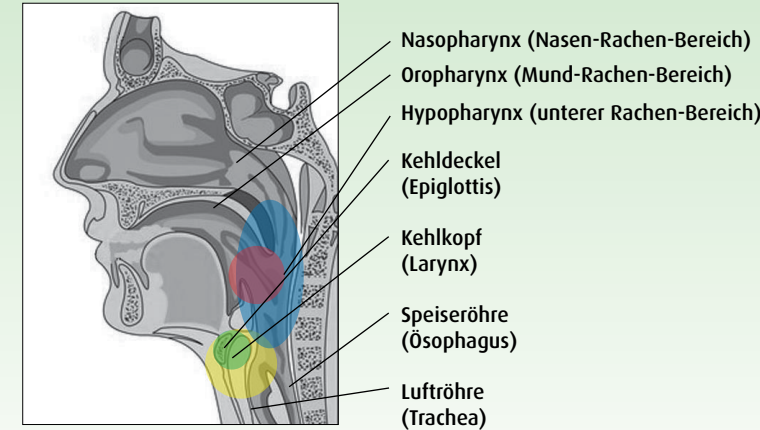
## Halsschmerz-Formen

**Pharyngitis**  
Rachenentzündung

**Laryngitis**  
Kehlkopfentzündung

**Tonsillitis**  
Angina, Mandelentzündung

**Epiglottitis**  
Kehlkopfdeckelentzündung



Betroffenes Organ / Halsschmerz-Form	Ursachen	Symptome
<b>Pharyngitis</b> Rachenentzündung	- meist viral - tritt typischerweise zu Beginn einer Erkältung auf	- Kratzen und Schmerzen im Hals - Schluckbeschwerden - Schmerzen beim Sprechen - evt. Fieber
<b>Laryngitis</b> Kehlkopfentzündung	- Reizung durch Überbeanspruchung der Stimme oder - viraler Infekt	- Heiserkeit - tiefe Stimme - evt. komplettes Wegbleiben der Stimme
<b>Tonsillitis</b> Angina, Mandelentzündung	- meist bakteriell	- starke Schluckbeschwerden - benachbarte Lymphknoten sind geschwollen und reagieren schmerzhaft auf Druck - Fieber - allgemeines Krankheitsgefühl
<b>Epiglottitis</b> Kehlkopfdeckelentzündung	- bakteriell	anfänglich wie bei der Pharyngitis; - danach plötzliche Heiserkeit - hohes Fieber - Schluckstörungen - evt. Atemnot → Verweis zum Arzt!

<sup>1</sup> Winther B, Gwaltney JM Jr, Mygind N, Turner RB, Hendley JO: Sites of rhinovirus recovery after point inoculation of the upper airway. JAMA. 1986 Oct 3;256(13):1763-7.

<sup>2</sup> Hirschmann JV. Antibiotics for common respiratory tract infections in adults. Arch Intern Med 2002; 162:256-264

<sup>3</sup> Warren J, McIsaac, MD, MSc; David White, MD; David Tannenbaum, MD; Donald E. Low, MD. Canadian Medical Association. 13, 1998; 158 (1)

<sup>4</sup> Schapowal A, Berger D, Klein P, Suter A: Echinacea/Sage or Chlorhexidine/Lidocaine for treating acute sore throats: a randomized double-blind trial. Eur J Med Res.2009; 14:406-12

<sup>5</sup> Sharma M, Anderson SA, Schoop R, Hudson JB: Induction of multiple pro-inflammatory cytokines by respiratory viruses and reversal by standardized Echinacea, a potent antiviral herbal extract. Antiviral Res. 2009 Aug;83(2):165-70.

<sup>6</sup> Tan T, Little P, Stokes T; Guideline Development Group: Antibiotic prescribing for self limiting respiratory tract infections in primary care: summary of NICE guidance. BMJ. 2008 Jul 23;337:a437.

<sup>7</sup> Moore N, Le Parc JM, van Ganse E, Wall R, Schneid H, Cairns R: Tolerability of ibuprofen, aspirin and paracetamol for the treatment of cold and flu symptoms and sore throat pain. Int J Clin Pract. 2002 Dec;56(10):732-4.

<sup>8</sup> Sharma M, Schoop R, Hudson JB: Echinacea as an anti-inflammatory agent: the influence of physiologically relevant parameters. Phytother Res.2009 Jun;23(6):863-7.

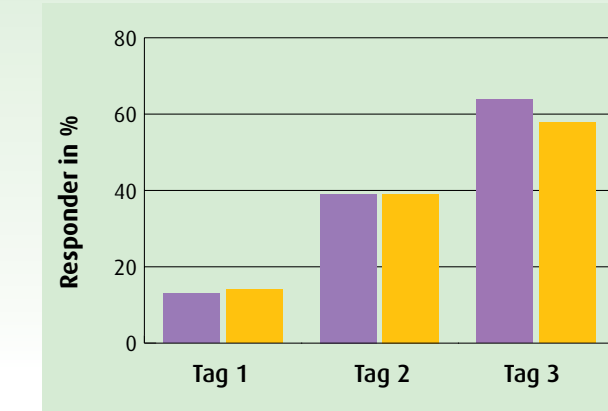
<sup>9</sup> S.M. Sharma a, M.Anderson b, S.R.Schoop c, J.B.Hudson: Bactericidal and anti-inflammatory properties of a standardized Echinacea extract : Dual actions against respiratory bacteria. Phytomedicine. 2010 July; 17(8-9): 563-8 (DOI:10.1016/j.phymed. 2009.10.022).

<sup>10</sup> M. Hubbert, H. Sievers, R. Lehnfeld, W. Kehr: Efficacy and tolerability of a spray with Salvia officinalis in the treatment of acute pharyngitis

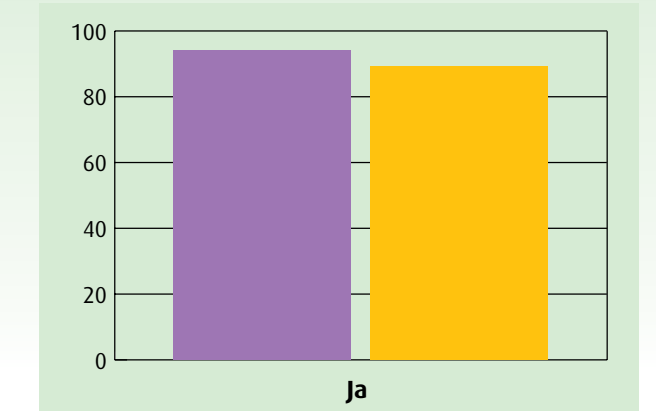
## Halsschmerz-Behandlung in der Apotheke/Drogerie

### Vergleichsstudie Chlorhexidin/Lidocain versus Echinacea/Salbei <sup>4</sup>

Ansprechrate in den ersten 3 Tagen  
(Responder in %)



Würden Sie den Spray wieder benutzen?



**Responder = Anzahl Patienten mit klinisch relevanter Symptom-Reduktion von 50% im Vergleich zum individuellen Symptomen-Score zu Beginn der Behandlung.**

Salbei/Echinacea-Spray  
Chlorhexidin/Lidocain-Spray

**Fazit: Ein Echinacea/Salbei-Spray ist bei der Behandlung akuter Halsschmerzen genauso wirksam und gut verträglich wie ein Chlorhexidin/Lidocain-Spray.**

Neben der hohen Akzeptanz von Pflanzenheilmitteln spricht die therapeutische Sinnhaftigkeit besonders für die Echinacea-Salbei-Kombination. Während das Antiseptikum Chlorhexidin lediglich antibakteriell wirkt – und damit bei überwiegend viralen Atemwegsinfekten keine spezifische Wirkung hat – besitzt der verwendete spezielle Echinacea-Extrakt topisch antivirale, antibakterielle und immunmodulierende Wirkungen <sup>5</sup>. Echinacea-/Salbei-Spray ist eine natürliche und effektive Alternative auch für den oft problematischen, und dennoch viel zu häufigen Einsatz von Antibiotika <sup>6</sup> oder Schmerzmitteln bei akuten Halsschmerzen <sup>7</sup>.

